

Panoramadach knarzt ...

Beitrag von „FDH“ vom 19. September 2011 um 10:50

Hallo,
habe meinen TII sei 4 Monaten und bin vollauf zufrieden.
Nur, das schöne Panoramadach knarzt mächtig beim Öffnen,
und zwar beim Aufstellen genauso wie beim Zurückfahren.
Hört sich ein bisschen so an, als wenn es entweder zu straff
sitzt oder einen Tick schief läuft.
Hat jemand ein ähnliches Problem und ausser zum Freundlichen
einen Tipp?
Gruß aus HH

Beitrag von „Sittingbull“ vom 19. September 2011 um 11:02

Hallo FDH,
herzlich willkommen hier im Forum und bei meinem macht das Dach hin und wieder Geräusche
im geschlossenen Zustand. Nach Öffnung und Schliessen sind diese dann wieder verschwunden
- ist halt eine grosse Fläche und durch Verwindung sicherlich stark beansprucht 🤖
Ich werde das beim 😊 sicherlich mal ansprechen, ob die Führungsschienen irgendwie
"gepflegt" werden müssen 🤖
Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „samson“ vom 21. September 2011 um 07:09

[Zitat von FDH](#)

Nur, das schöne Panoramadach knarzt mächtig beim Öffnen, und zwar beim Aufstellen genauso wie beim Zurückfahren.

Ist bei mir genau der selbe Fall, bei der der 1. Inspektion wurde das Dach frisch geschmiert und das ging dann ca. 4 Wochen ohne einen Laut zu geben, doch nun sollte ich wieder beim 😊 vorbei, da ich mir noch LED Rückleuchten bestellt habe warte ich auf den Rückruf.

Beitrag von „lesnis“ vom 21. September 2011 um 07:14

[Zitat von samson](#)

...

da ich mir noch LED Rückleuchten bestellt habe

...

Was ruft Dein Händler für die guten Stücke auf und wie lange dauert es bis Lieferung?

Viele Grüße aus Halle/Saale

Steffen

Beitrag von „Sittingbull“ vom 21. September 2011 um 13:13

[Zitat von lesnis](#)

Was ruft Dein Händler für die guten Stücke auf und wie lange dauert es bis Lieferung?

Hallo zusammen,

besprecht dies bitte im passenden [Thread](#) 😊

Grüße von Stephan 🐼

Beitrag von „metagross“ vom 16. Januar 2012 um 11:59

Hallo erstmal,
bei meinem lässt sich jetzt (nach einem Jahr) das Rollo vom Panoramadach nicht mehr ganz schließen. Es bleibt so ca. 10cm bevor es ganz geschlossen ist stehen.
Das ist jetzt wirklich nicht`s schlimmes, da ich sowieso das Teil immer offen habe.
Werde es beim Reifenwechsel mal dem Freundlichen mitteilen.
Hat vielleicht sonst noch jemand so ein Problem, würde mich mal interessiern ?

Beitrag von „samson“ vom 16. Januar 2012 um 13:07

Seit der letzten Schmierung nichts mehr gehört vom PD 


Beitrag von „Sittingbull“ vom 16. Januar 2012 um 13:12

Hallo Stefan,

habe dieses Problem bisher nicht - aber Geräusche bei Verwindung trotz Nacharbeit beim 

Grüße von Stephan 

Beitrag von „metagross“ vom 16. Januar 2012 um 16:01

Na gut, dann schaun mer mal wies weiter geht. 

Beitrag von „Sittingbull“ vom 22. Februar 2012 um 10:15

Hallo zusammen,

da die Geräusche bei meinem Panoramadach trotz mehrfacher Nacharbeit nicht besser werden, möchte ich noch mal um eure Erfahrungen dazu bitten 🤖

Ich frage mich ernsthaft, ob ein Ausbau zum "Entspannen" oder gleich ein Austausch wirklich Sinn macht. Oft wird es anschliessend nur noch schlechter oder es kommt zu Undichtigkeiten.

Was tun ... 🤖

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „Arndt“ vom 22. Februar 2012 um 10:28

[Zitat von Sittingbull](#)

Hallo zusammen,

da die Geräusche bei meinem Panoramadach trotz mehrfacher Nacharbeit nicht besser werden, möchte ich noch mal um eure Erfahrungen dazu bitten 🤖

Ich frage mich ernsthaft, ob ein Ausbau zum "Entspannen" oder gleich ein Austausch wirklich Sinn macht. Oft wird es anschliessend nur noch schlechter oder es kommt zu Undichtigkeiten. Was tun ... 🤖

Mach einfach die Musik lauter. 🤖

Nee, mal im Ernst. Ich tät da freiwillig nichts ausbauen lassen. Das kann dann ganz schnell eine never ending story werden.

Bei Beates Eos haben sie zum Schluß sogar Leute aus Portugal eingeflogen die das Dach eingestellt haben. Danach war es "akzeptabel". Für die ganzen Werkstattbesuche bekommst Du nichts. Und wenn Du nicht eine so gute Werkstatt hast wie ich zu der Zeit hatte, dann bezahlst Du Dich an Leihwagenkosten dumm und dämlich.

Beitrag von „astral“ vom 22. Februar 2012 um 11:07

Mein Dach knarzt auch ganz geringfügig beim Öffnen. Es ist mehr so ein mehrmaliges leises Knacken, während es nach hinten fährt, zwar wahrnehmbar aber keine Katastrophe. Ich werde das bei Gelegenheit beim Händler mal ansprechen. In geschlossenem Zustand ist es zum Glück ruhig. Das würde mich aber auch gewaltig nerven, wenn es dauernd irgendwelche Geräusche von dort gäbe.

Gruß, Heinz

Beitrag von „samson“ vom 23. Februar 2012 um 06:32

[Zitat von Sittingbull](#)

Ich frage mich ernsthaft, ob ein Ausbau zum "Entspannen" oder gleich ein Austausch wirklich Sinn macht. Oft wird es anschliessend nur noch schlechter oder es kommt zu Undichtigkeiten. Was tun ... 🤖

Ich kann dir meinen 😊 empfehlen, der allerdings ein Audihändler ist 🤖. Bei mir trat das knarzen nach 10.000 Km auf, daraufhin war der Dicke ein Tag weg und seither keinerlei Beanstandungen mehr.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 23. Februar 2012 um 07:52

[Zitat von samson](#)

Ich kann dir meinen 😊 empfehlen, der allerdings ein Audihändler ist 🤖. Bei mir trat das knarzen nach 10.000 Km auf, daraufhin war der Dicke ein Tag weg und seither keinerlei Beanstandungen mehr.

Hallo samson,

es wäre doch in der Abwicklung etwas einfacher, wenn du mir die einzelnen Massnahme hier erläutern könntest 🤖

WOB hat vorgeschlagen, die kompletten Führungsschienen auszutauschen - das würde allerdings ein Ausbau des Innenhimmels bedeuten 🙄

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „samson“ vom 23. Februar 2012 um 08:10

Zitat von Sittingbull

Hallo samson,

es wäre doch in der Abwicklung etwas einfacher, wenn du mir die einzelnen Massnahme hier erläutern könntest 🙄

WOB hat vorgeschlagen, die kompletten Führungsschienen auszutauschen - das würde allerdings ein Ausbau des Innenhimmels bedeuten 🙄

Grüße von Stephan 😊

Hallo Stephan,

ich sehe diese ärgerliche Sache etwas anders, ich zahle nicht gerade wenig für das "all incl. Paket" d.h. wenn etwas nicht den Zweck erfüllt stelle ich den Dicken auf den Hof und sage mach mal 🙄 Weitere Informationen kann ich dir nicht leider geben als ich dir bereits angeboten habe, doch in Anbetracht der Sachlage sprich "Ausbau Innenhimmel" würde ich persönlich einen weiteren Reparaturversuch bei meinem Händler vornehmen lassen. 😊

Beitrag von „samson“ vom 1. März 2012 um 06:43

Zitat von Sittingbull

Hallo samson,

es wäre doch in der Abwicklung etwas einfacher, wenn du mir die einzelnen Massnahme hier erläutern könntest 🤖

Hallo Stephan,

was macht dein Dach 🤖 haben die Tipps meines 😊 geholfen ?

Beitrag von „Sittingbull“ vom 1. März 2012 um 08:12

[Zitat von samson](#)

was macht dein Dach 🤖 haben die Tipps meines 😊 geholfen ?

Hallo samson,

diese Massnahmen wurden schon mehrfach angewendet - leider kein nennenswerter Erfolg. Die anderen Geräusche aus dem Bereich der Mittelkonsole dagegen schon, also schon ein Fortschritt 🤖

Dabei wurde noch ein Update aufgespielt und nun hat mein Dicker einen Bug (Türverriegelung ist andauernd aktiv und klackt) 😞

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „samson“ vom 2. März 2012 um 10:27

[Zitat von Sittingbull](#)

Dabei wurde noch ein Update aufgespielt und nun hat mein Dicker einen Bug (Türverriegelung ist andauernd aktiv und klackt) 😞

Mir schwant Böses in 2500 KM steht meine nächste Inspektion an 😬

Beitrag von „Sittingbull“ vom 2. März 2012 um 12:54

[Zitat von samson](#)

Mir schwant Böses in 2500 KM steht meine nächste Inspektion an

Hallo zusammen,

WOB kennt dieses Problem noch nicht, bin mal wieder der "Vorreiter". Am Montag wird sich der 😊 damit noch mal beschäftigen (müssen) 🙏

Grüße von Stephan 🙏

Beitrag von „coala“ vom 2. März 2012 um 13:33

Servus,

hier die Erklärung:

Update 011 D 56

In einigen wenigen Ausnahmefällen kann es nach Aufspielen des Online-Updates VAG 07P1355/1 zu folgendem Fehlerbild kommen:

- Kunde beanstandet im Fahrbetrieb "klackende" Geräusche

Ursächlich ist eine fehlerhafte Ansteuerung des Türsteuergerätes aus noch unbekanntem Grund, welches zur sporadischen Ent- und Verriegelung der Türschließmechanismen führt.

Derzeit wird intensiv nach dem Auslöser dieses Verhaltens geforscht. Vorbehaltlich einer positiven Felderprobung und Freigabe der geänderten Software wird eine endgültige Lösung voraussichtlich noch im Oktober 2013 zur Verfügung stehen. Die Steuergeräte betroffener Fahrzeuge werden automatisch bei Anschluß an die Diagnose im Rahmen des regelmäßigen Services neu geflasht, eine separate DIS-Meldung ist hierzu nicht notwendig!

Als Übergangslösung empfehlen wir - falls es zu Kundenbeanstandungen kommt - die Einschaltlautstärke des jeweiligen Radio/Navigationssystems im Menü mindestens auf den Wert "7" einzustellen.

Grüße
Robert

Beitrag von „Arndt“ vom 2. März 2012 um 13:43

[Zitat von coala](#)

Derzeit wird intensiv nach dem Auslöser dieses Verhaltens geforscht. Vorbehaltlich einer positiven Felderprobung und Freigabe der geänderten Software wird eine endgültige Lösung voraussichtlich noch im **Oktober 2013** zur Verfügung stehen. Die Steuergeräte betroffener Fahrzeuge werden automatisch bei Anschluß an die Diagnose im Rahmen des regelmäßigen Services neu geflasht, eine separate DIS-Meldung ist hierzu nicht notwendig!

Stephan ist ja für seine Geduld bekannt.....

Beitrag von „Sittingbull“ vom 2. März 2012 um 15:30

[Zitat von Arndt](#)

Stephan ist ja für seine Geduld bekannt.....

Hallo zusammen,

kein Kommentar



@ Robert: danke für die Info - woher hast du nur diese Stellungnahme 🤖

Grüße von Stephan 🗨️

Beitrag von „coala“ vom 2. März 2012 um 15:42

[Zitat von Sittingbull](#)

[...] @ Robert: danke für die Info - woher hast du nur diese Stellungnahme 🤖 [...]

Hallo Stephan,

ganz ehrlich gesagt, die habe ich, zur allgemeinen Belustigung, frei erfunden 😄

Grüße
Robert

Beitrag von „macko“ vom 2. März 2012 um 15:50

[Zitat von coala](#)

... die Einschaltlautstärke des jeweiligen Radio/Navigationssystems im Menü mindestens auf den Wert "7" einzustellen...

...auch keine schlechte Empfehlung... 🤖 🕶️

Edit:

Ts,ts,ts, der Robert wieder... 🗨️ 🗨️ 🗨️ 🗨️



Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 2. März 2012 um 18:18

[Zitat von coala](#)

Hallo Stephan,

ganz ehrlich gesagt, die habe ich, zur allgemeinen Belustigung, frei erfunden 😄

Grüße

Robert

Moin,

sei ehrlich, Du arbeitest doch beim VW-Kundenservice oder bei der VIP-Hotline - die reden und begründen ähnlich:D 🤖

Beitrag von „Sittingbull“ vom 2. März 2012 um 19:44

Hallo zusammen,

das Problem mit dem Bug habe ich nun erstmal weg geschoben - automatisches Verschliessen daktiviert und nun gibt es auch kein Signal bei ca. 17 km/h mehr vom Steuergerät 😊

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „Sittingbull“ vom 8. März 2012 um 16:39

[Zitat von Sittingbull](#)

das Problem mit dem Bug habe ich nun erstmal weg geschoben - automatisches Verschliessen daktiviert und nun gibt es auch kein Signal bei ca. 17 km/h mehr vom Steuergerät

Hallo zusammen,

und genau dieses Steuergerät ist defekt - leider wieder mal im Rückstand - Dicker unrepariert zurück 😞

Grüße von Stephan 🗣️

Beitrag von „Sittingbull“ vom 14. März 2012 um 08:48

Zitat von Sittingbull

und genau dieses Steuergerät ist defekt - leider wieder mal im Rückstand - Dicker unrepariert zurück

Hallo zusammen,

leider sind mir die Update-Daten momentan noch nicht bekannt (Mitarbeiter auf Fortbildung), daher die kurze Info an alle TII Fahrer hier in diesem Thread - Steuergerät getauscht und Fehler noch da, also Ursache ist wohl dieses Update und WOB zur Zeit nicht in Lage, den Fehler einzugrenzen und zu beseitigen 🗣️

Grüße von Stephan 🗣️

Beitrag von „Sittingbull“ vom 22. März 2012 um 19:23

Hallo zusammen,

die Odyssee geht weiter - Steuergerät der Heckklappe getauscht und Fehler weiterhin noch da. Jetzt soll das des hinteren linken Türgriffes Schuld sein. Teil natürlich wie gewohnt im Rückstand, also weiter abwarten und 😞 ...

Grüße von Stephan 🗣️

Beitrag von „samson“ vom 25. März 2012 um 18:47

[Zitat von Sittingbull](#)

die Odyssee geht weiter - Steuergerät der Heckklappe getauscht und Fehler weiterhin noch da. Jetzt soll das des hinteren linken Türgriffes Schuld sein. Teil natürlich wie gewohnt im Rückstand, also weiter abwarten und 😞 ...

Ein Galama, ich fühle mit dir 🤖

Letzte Woche hat ich meinen zur 50.000 Inspektion (Laut Plan 60.000er), die Audi Monteure wollten mir gleich die Bremscheiben tauschen ohne Anzeige 🤖

Ansonsten alles ok, achso das Dach wurde nochmals geschmiert da es etwas Geräusche machte.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 11. April 2012 um 13:22

[Zitat von Sittingbull](#)

die Odyssee geht weiter - Steuergerät der Heckklappe getauscht und Fehler weiterhin noch da. Jetzt soll das des hinteren linken Türgriffes Schuld sein. Teil natürlich wie gewohnt im Rückstand, also weiter abwarten

Hallo zusammen,

es ist vollbracht - Türschloss hinten links hat tatsächlich den Fehler verursacht. Nun ist Ruhe, auch mit aktivierter Türverriegelung 🙌

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „astral“ vom 16. April 2012 um 11:33

Gibt es eigentlich inzwischen Erkenntnisse über die Gründe des Knackens beim Panoramadach?
Meines wird nämlich lauter. Wenn ich es zurückfahre knackt es dabei sehr vernehmlich. Geht zwar einwandfrei auf aber das hört sich nicht gesund an.
Beim Schließen ist es auch hörbar aber weniger und leiser.

Gruß, Heinz

Beitrag von „Zed“ vom 16. April 2012 um 16:13

[Zitat von Sittingbull](#)

Hallo zusammen,

es ist vollbracht ... Nun ist Ruhe, ...

Und ? Soll ich den (das?) Laptop mit in den Knüllwald bringen oder ist alles "beim alten"?

CU
Götz

Beitrag von „Sittingbull“ vom 16. April 2012 um 16:18

[Zitat von Zed](#)

Und ? Soll ich den (das?) Laptop mit in den Knüllwald bringen oder ist alles "beim alten"?

Hallo Götz,

alles wie gehabt 🙌

Grüße von Stephan 🙌

Beitrag von „astral“ vom 19. April 2012 um 10:37

Ich möchte nochmal auf mein post vom 16.04. zurückkommen.

Gibt es denn noch gar keine Erkenntnisse, woran das Knarzen beim Zurückfahren des Daches liegt und wie man das in den Griff bekommt? Mein Dach ächzt bedenklich, wenn ich es zurückfahre, was aber trotzdem funktioniert, nur eben die Geräuschkulisse...

Gruß, Heinz

Beitrag von „Sittingbull“ vom 19. April 2012 um 12:34

[Zitat von astral](#)

Gibt es denn noch gar keine Erkenntnisse, woran das Knarzen beim Zurückfahren des Daches liegt und wie man das in den Griff bekommt?

Hallo Heinz,

was sagt dein 😊 denn dazu? Zuerst sollte er mal alle beweglichen Teile gut "schmieren" 🤖

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „astral“ vom 19. April 2012 um 12:48

Der sagt nix, weil ich ihn noch nicht gefragt habe. Leider lehrt die Erfahrung, dass die Werkstätten gern ahnungslos die Schultern hochziehen und nach dem Zufallsprinzip herumdoktern, während in einschlägigen Foren längst bekannt ist, was, wie und warum. Deshalb wollte ich gern Eure Erfahrungen hören, bevor ich dort vorstellig werde, um die Sache gleich in die richtige Richtung lenken zu können.

Gruß, Heinz

Beitrag von „Sittingbull“ vom 19. April 2012 um 12:56

Hallo Heinz,

es gibt da ein entsprechendes Pflege-Spray 🤖

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „coala“ vom 19. April 2012 um 13:01

[Zitat von Sittingbull](#)

[...]es gibt da ein entsprechendes Pflege-Spray 🤖 [...]

[OT]Für die geplagten Ohren...? 😞 [/OT]

Grüße
Robert

Beitrag von „astral“ vom 19. April 2012 um 13:04

Und das Pflegespray hilft tatsächlich und zwar dem Dach und nicht den Ohren?
Hoffentlich weiß mein 😄 mit was für einem Spray er arbeiten muß.

Gruß, Heinz

Beitrag von „astral“ vom 19. April 2012 um 15:40

Schon erledigt! 🤖 😄

Da ich den Wagen vor 3 Monaten als Halbjahresauto bei VW in Mönchengladbach gekauft habe, aber Nähe HH wohne und es überdies mein 1. Wagen aus dem Konzern ist, hatte ich noch keinen 😄 meines Vertrauens. Bin eben dann unangemeldet zum nächsten 😄 gefahren und habe das Problem dem Werkstattmeister vorgetragen. Der bat mich, 10 Minuten für einen

Kaffee Platz zu nehmen und bewegte sich mit meinem Wagen sofort in die Werkstatt. Nach ´ner guten 1/4 Stunde war das erledigt. Das Dach ist jetzt die Ruhe selbst und ich bin begeistert und zwar sowohl vom Erfolg als auch von der unbürokratischen Hilfe (kein Auftrag ausgefüllt, kein Fahrzeugschein vorgelegt, nicht einmal den Namen erfragt, keine Wartezeit...).

So soll Service sein. ist übrigens das Autohaus Quickborn in der Kieler Straße. Die haben soeben einen neuen Kunden gewonnen, der wenigstens während der nächsten 4 Jahre, die meine Lifetime-Garantie noch läuft, dort zum Service gehen wird.

Btw: es waren verschiedene Geräusche. Einmal das Knarzen der Gummidichtung, wenn sich das Dach aus der Dichtung hebt oder wieder hineinsenkt und dann das fiese Knacken in den Laufschielen beim Vor- und Zurückfahren.

Gruß, Heinz

Beitrag von „astral“ vom 27. Juli 2012 um 12:50

So, ich wollte nach der euphorischen Meldung aus April mal den weiteren Verlauf schildern.

Die damals geschilderte Maßnahme hat nur ca. 1 Woche für Ruhe gesorgt, dann war es wieder wie vorher. Bei mir quietschte das Dach beim Herausheben aus und Absenken in die Gummis und es knackte beim Vor- und Zurückfahren. Bei Kälte deutlich weniger bis gar nicht, bei Wärme, insbes. Sonnenaufstrahlung sehr vernehmlich.

Also erneut zum Händler, der den Wagen einen Tag dort behielt, das Dach wohl teildemontierte aber nicht für Abhilfe sorgen konnte. Stattdessen hatte ich nun zusätzlich ein zwar leises aber auf Dauer doch nerviges Knistern im hinteren Dachbereich, bei geschlossenem Dach. Grrrr, denn wenn ich die Luke nicht gerade bewegte, hatte ich vorher wenigstens absolute Ruhe.

Also 3 Tage später wieder zur Werkstatt und wegen bevorstehenden Urlaubes den Wagen für 15 Tage dort gelassen, damit sich jemand aus dem Werk darum kümmern könnte.

Von den 15 Tagen sind jetzt 11 rum und die Werkstatt teilt mir eben mit, dass man inzwischen 40 Stunden an dem Wagen gearbeitet habe, Dach ausgebaut, Züge erneuert etc. pp, die Geräusche aber NICHT weg seien. Heute sei nun der Spezialist aus Wolfsburg angereist und bekomme das hoffentlich hin, bis ich den Wagen demnächst wieder abholen möchte.

Langsam macht sich die Sorge breit, dass das ein größeres Problem sein könnte und ob der Wagen von den umfangreichen Arbeiten besser wird, darf man wohl auch bezweifeln. Ich bin gespannt, ob die hellbeigefarbene Innenausstattung nebst entsprechend hellem Himmel die Reparaturbemühungen spurlos übersteht. Wenn nicht, werde ich aggressiv...

To be continued.

Gruß, Heinz

Btw: wenn jemand aus eigener Erfahrung inzwischen des Rätsels Lösung kennt, bitte hier posten.

Beitrag von „Arndt“ vom 27. Juli 2012 um 12:56

[Zitat von astral](#)

Heute sei nun der Spezialist aus Wolfsburg angereist und bekomme das hoffentlich hin, bis ich den Wagen demnächst wieder abholen möchte.

Wir hatten ein ähnlich gelagertes Problem mit dem Dach vom EOS meiner Frau. Nachdem sich dann endlich ein Spezialist aus dem portugiesischem Werk dem Fall angenommen hatte war dann auch Ruhe und die Probleme sind in 3,5 Jahren nie wieder aufgetaucht.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 27. Juli 2012 um 12:58

Hallo Heinz,

bei meinem Dach verhält es sich eher umgekehrt, bei warmen Temperaturen herrscht Ruhe und daher habe ich auch nichts mehr machen lassen ☀️

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „astral“ vom 11. September 2012 um 10:18

News vom Dach.

Während meines Sommerurlaubes habe ich den Wagen für 2 Wochen beim Händler gelassen und der hat nach anfänglich vergeblichen eigenen Versuchen einen Spezialisten aus Wolfsburg angefordert, der dann letztlich aber nur alles getauscht hat. Neue Fügungsschienen, neue Seile, neue was weiß ich...

Angeblich sollen 46 Stunden!! am Auto gearbeitet worden sein. Mir egal, geht ja auf Garantie.

Nun ist seit 2 Monaten Ruhe und meine Hoffnung wächst, dass das auch so bleibt. Zum Glück haben die bei den tiefgreifenden Arbeiten den beigefarbenen Himmel nicht vermackt und das Dach ist auch nach wie vor Windgeräuschfrei. Bin jetzt also sehr zufrieden - toi, toi, toi...

Gruß, Heinz

Beitrag von „c43amg“ vom 13. März 2014 um 07:38

Hole mal den alten Thread wieder hoch...

Habe seit Übernahme ein leichtes Knistern, welches ich nach längerem suchen an der glatten Dichtung zwischen beiden Glashälften lokalisiert habe, ein leichtes anklappen des vorderen Teils und es war weg. Habe daraufhin NUR die glatte Dichtung zwischen beiden Glashälften mit dem Dichtungspflegemittel vom EOS behandelt und seitdem ist endgültig Ruhe. An den rauhen Dichtungen macht das nur Schaden!

Jetzt habe ich seit ca. einer Woche das laute Knarzen beim öffnen und anklappen 😞

Hatte meinen auch einmal zum fetten beim Freundlichen was gar nichts gebracht hat.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 13. März 2014 um 15:21

[Zitat von c43amg](#)

Hatte meinen auch einmal zum fetten beim Freundlichen was gar nichts gebracht hat.

Hallo c43amg,

da gibt es eine offizielle Reparatur-Anweisung (TPI) für den :), damit sollte er es eigentlich hin bekommen 😊

Grüße von Stephan 🐼

Beitrag von „c43amg“ vom 13. März 2014 um 18:12

Hast du vielleicht die TPI Nummer?

Beitrag von „astral“ vom 13. März 2014 um 22:31

Wenn auch mit großen Mühen (s.o.) scheinen die bei VW das in den Griff zu bekommen. Meines knackt bis heute nicht wieder. Übrigens trat das Knacken bei niedrigen Temperaturen kaum bis gar nicht auf. Erst als es wieder etwas wärmer wurde, wurde es dann wieder lästig, bis es dann endgültig beseitigt wurde.

Das Knistern und die Ursache kann ich genau so bestätigen. Bei mir knisterte es auch leicht und auch ich hatte die glatte Dichtung als Ursache ausfindig gemacht. Nach Behandlung mit einem Gummipflegestift ist's ruhig. Was ich jetzt noch habe aber toleriere, ist ein ganz leichtes Knartschen der Gummidichtungen, wenn das Dach sich aus der Ruheposition hebt bzw. wieder dorthin absenkt.

Gruß, Heinz

Beitrag von „cruiser59“ vom 14. Juni 2014 um 18:29

Zitat

Hast du vielleicht die TPI Nummer?

Würde die auch gerne wissen. Mein Dach knarzt jetzt auch ganz erbärmlich wenn es warm ist und meine Garantie läuft nächste Woche aus.

Würde den freundlichen gleich auf die richtige Spur bringen.

Danke

Beitrag von „astral“ vom 14. Juni 2014 um 22:16

Moin Jürgen,

eine Nummer habe ich dazu nicht, der Erfolg war aber auch leider doch nur vorübergehend.

jetzt mit der Fröhsommerwarme knackt es wieder wie eh und je. Je wärmer, desto Knack.
Ich habe zwar auch noch Garantie, gebe ihn dafür aber nicht wieder hin, sie bekommen das ja
offenbar nicht geregelt. Angeblich sind über 40 Stunden unter Zuhilfenahme externer
Dachspezis in die Aktion geflossen und der Erfolg ist dahin.

Ahneliches habe ich mit der elektrischen Sitzentriegelung hinten erlebt. Die hakte oflers, mglw.
stand die Lehne im runtergeklappten Zustand zu sehr unter Spannung, als dass die elektrische
Auslösung funktionieren würde.

Wurde 2x gemacht, beim 2. mal habe man angeblich den ganzen Sitz getauscht. Die Macke hat
sich überhaupt gar nicht verändert. Wie eh und je entriegelt er mal und mal nicht. Auch das
Thema Habenichts aufgegeben, es gibt Schlimmeres. An sich ist der Touareg ja ein tolles Auto,
besonders die Fernreisequalitaten schätze ich sehr.

Gruß, Heinz

Beitrag von „cruiser59“ vom 15. Juni 2014 um 09:54

Hallo Heinz

Eine solche Antwort habe ich befürchtet aber nicht anders erwartet. Bei mir auch je wärmer
desto Knack.

Ich werde dann wohl eher nicht zum ~~biggrin: fahren~~ Danke für deine Rückmeldung.

Gruß Jürgen

Beitrag von „c43amg“ vom 15. Juni 2014 um 10:38

Also bei mir ist Ruhe seitdem im Frühjahr das Vorderteil draußen war und alle Schienen und
Seilführungen geschmiert wurden, mal sehen wie lange...

Beitrag von „Sittingbull“ vom 15. Juni 2014 um 12:17

[Zitat von c43amg](#)

Also bei mir ist Ruhe seitdem im Frühjahr das Vorderteil draußen war und alle Schienen und Seilführungen geschmiert wurden ...

Hallo zusammen,

dito 🙌

Grüße von Stephan 🙌

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 15. Juni 2014 um 17:18

Hallo,
tritt diese Geräuschproblematik eigentlich nur bei Touareg-Dächern auf?
Die Dächer dürften doch von WEBASTO kommen.
Hat dort mal jemand nachgefragt?

Gruß

Beitrag von „KramerfromAlaba“ vom 26. September 2014 um 11:05

Guten Tag .. ich habe eigentlich keine "knartz-Probleme" mit dem Schiebedach. Vielmehr rappelt und klappert das Ding.
Gerade auf unebenen Straße höre ich ein gleichmäßiges klappern. Genauer lokalisieren konnte ich es allerdings noch nicht.

Hat jemand ähnliche Probleme??

Manchmal habe ich eh das Gefühl das dass ganze Auto klappert.

Danke & Gruß

Beitrag von „Kerstinflorian“ vom 28. September 2014 um 11:07

Tatsächlich habe auch ich dieses Phänomen beobachten können.
Allerdings in meinem Fall Tageszeit abhängig, ergo eine Frage direkter Sonneneinstrahlung.

Parkierte der Wagen über Nacht in einem Hochdruckgebiet knarzten am nächsten Morgen, während der Fahrt bei direkter Sonnenbestrahlung, die Türen sowie das Pano.
Bewegte sich der Wagen später, nach längerem Stand in der Sonne, erneut war von Knarzen überhaupt nichts mehr zu vernehmen.

So gehe ich davon aus das viel Kunststoff auch viel „arbeitet“ :-)))

Das Panoramadach kann natürlich auch durch Mangel an Schmiermitteln kratzgeräusche verursachen, hier dann "einfach" nachfetten.

Wie und ob das in Eigenregie klappt kann ich nicht beurteilen allerdings lässt sich die Schiene bei offener Markise sicher leicht erreichen.

LG

Flo